

Bernd-Christoph Matern – Evangelische Öffentlichkeitsarbeit Dekanat Nassauer Land

Das kleine Advents- und Weihnachtskalender-Spiel

So ein Adventskalender ist eine feine Sache, auch für Erwachsene. Aber es ist schwierig, auf so einem Stück Papier, das durch den Kopierer läuft, Süßigkeiten zu verstecken und zu vielfältigen. Also habe ich für uns ein kleines Würfelspiel als Advents- und Weihnachtskalender entworfen, das sogar länger hält als Süßigkeiten.

Das sind die Spielregeln:

Sie können den Kalender mit mehreren Personen spielen. Dann brauchen Sie entsprechend viele Spielfiguren (aus Mensch ärgere dich nicht) und einen Würfel.

Zunächst wird um den Beginn gewürfelt: Wer die kleinste Zahl hat, darf bei Feld 1 anfangen.

Die Zahl auf dem Würfel zeigt, wie viele Felder man nach vorn rücken darf.

Auf jedem Feld steht ein Begriff. **Die Aufgabe:** Singe oder finde im Evangelischen Gesangbuch ein Advents- oder Weihnachtslied, in dem exakt dieser Begriff vorkommt. Wurde ein Lied schon einmal gesungen, darf dieses von anderen Spieler*innen nicht mehr gesungen werden. Auf den Feldern 6 und 24 darf jede und jeder einmal ein Lied ihrer/seiner Wahl antimmen.

Spielzeit-Varianten:

Man kann eine Uhr stellen und nach deren Ablauf zählen: Wer die meisten Lieder gesungen/genannt hat, ist Sieger*in.

Nach drei Runden wird die Zahl der gesungenen/genannten Lieder gezählt.

Spiel-Varianten:

Bis Heilig Abend dürfen nur Adventslieder gesungen werden, ab Heilig Abend nur Weihnachtslieder.

Die Auswahl kann über das EG und das EGplus ausgeweitet werden.

Übrigens: Der Kalender lässt sich auch allein spielen, um sich Advents- und Weihnachtslieder in Erinnerung zu rufen.

1
TÜR

2
HIMMEL

3
SCHIFF

4
ERNST

8
TOCHTER

7
NACHT



5
EHRE

9
ZION

10
HEILAND

11
WELT

12
ERLÖSUNG

16
SEHT

15
O KOMM

14
TRÖSTET

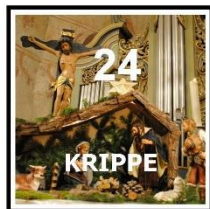
13
KÖNIG

17
LOBT

18
GOTTES SOHN

19
ROS

20
BETHLEHEM



23
KOMMET

22
HERBEI

21
FRÖHLICH

© becrima 11-20

Copyright-Hinweise

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Sie können diese Texte zur Corona-Pandemie gern auch auf Ihren Internetseiten, Gemeindebriefen oder für andere Gelegenheiten verwenden, dann bitte mit Nennung des Namens der Urheber*innen. Die Texte dürfen nicht gewerblich vertrieben werden.